

Torggler Silikat Fassadenfarbe "EKOR 84"



PRODUKTBE SCHREIBUNG

EKOR 84 ist ein Silikatanstrich auf Wasserbasis (Silikat) auf Basis von stabilisiertem Kaliumwasserglas. Es zeichnet sich durch eine hohe Deckkraft aus und erzeugt widerstandsfähige Anstriche mit hydrophoben Eigenschaften und hoher Wasserdampfdurchlässigkeit. Darüber hinaus führt die geringe Tendenz des Materials, sich elektrostatische Ladung auf dem erhaltenen Überzug anzusammeln, zu einer verringerten Neigung, sich auf ihm abzusetzen. Die Farbe ist alkalibeständig. Es zeichnet sich durch eine hervorragende Haftung auf neuen mineralischen Untergründen aus, ist schnell trocknend und mikroporös. Die resultierende Farbschicht bildet keinen durchgehenden Film, sie lässt sich leicht auftragen. Die Unterscheidungseigenschaft dieses Produkts ist eine hohe Wasserdampfdurchlässigkeit, die sich aus dem Verfahren des Bindens der Farbe an das Substrat und einer geringen Oberflächenabsorbierbarkeit der erhaltenen Beschichtung ergibt. Dank der Verwendung von mikrosphärischen Füllstoffen wurden eine leichtere Aufbringung und eine geringere Absorbierbarkeit der Farbe erzielt. Mit solchen Farben gestrichene Erhebungen werden weniger erhitzt, weisen eine höhere Beständigkeit gegen biologische Korrosion und eine erhöhte Farbstabilität auf. Es enthält keine Lösungsmittel, wodurch es umweltfreundlich ist. Enthält Algen und Algizide, es hat auch Ätzeigenschaften, daher wird empfohlen, es im Freien zu verwenden. Die Silikatfarbe EKOR 84 ist ein Element von externen Wärmedämmverbundsystemen (WDVS) mit den Markennamen EKOMIX S und EKOMIX W, zu denen die in der Europäischen Technischen Bewertung Nr. ETA-15/0813 und der Europäischen Technischen Bewertung ETA 16/0060 aufgeführten Materialien zählen. Die Systemkomponenten sind auch in der Leistungserklärung der EKOMIX S und EKOMIX W aufgeführt. Die EKOR 84-Silikatfarbe ist für die Herstellung von Schutz- und Dekorschichten außerhalb von Gebäuden gedacht, die zuvor nicht mit Kunststofffarben lackiert wurden. Die Farbe hat bakterizide Eigenschaften, daher ist sie besonders bei Renovierungsarbeiten an historischen Gebäuden und überall dort zu empfehlen, wo der mineralische Charakter der Fassade erforderlich ist. Darüber hinaus kann es in mineralischen Gebäudedämmssystemen als Verlaufflack, also zum Ausgleich von Putzanstrichen, eingesetzt werden.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss sauber, fettfrei, trocken, tragfähig und frei von anhaftungshemmenden Stoffen sein, z. B. Abplatzen von alten Anstrichen, Staub, Ruß, Öl usw. Es sind Voruntersuchungen zur Bestimmung der Tragfähigkeit und Haftung erforderlich. Ungeeignete Beschichtungen sollten sorgfältig entfernt werden. Passen Sie die Unebenheiten und Vertiefungen mit dem Untergrund kompatiblen Massen an: z. B. Beton mit Mörtel EKOR 41, EKOR 45 oder ACS RINNOVA, mineralischen Putzen und Wänden, EKOR 46, EKOR 44, Mörtel EKOR 44R. Füllen Sie die Hohlräume vor Ort mit der ANTOL FLASH-Schnellkittmasse. Alle Untergründe müssen eine stabilisierte Feuchtigkeit aufweisen und der Aushärtungsprozess muss abgeschlossen sein. Das Substrat sollte einen Feuchtigkeitsgehalt von nicht mehr als 4% aufweisen. Glatt und kompakt - bei geringer Saugfähigkeit des Untergrundes sollte er gemahlen und gereinigt werden. Mit Pilzen und Algen infizierte Flächen müssen mit Fungiziden und Algiziden wie EKOR ALGIT desinfiziert werden. Zementuntergründe mit normaler Saugfähigkeit vor dem Streichen können mit 10% Wasser verdünnter Farbe grundiert werden. Alte Zement-Kalk-Putze mit

hoher Saugfähigkeit sollten zweimal im Nass-in-Nass-Verfahren grundiert werden. Bei neuen Zement- und Zementkalkputzen ist ein Mindestzeitraum von vier Wochen einzuhalten. Substrate mit geringer Saugfähigkeit wie neuartige Zement-Kalk-Putze müssen nicht grundiert werden, um die Hydrophobie der Beschichtung zu erhöhen. In diesem Fall wird empfohlen, die Farbe des ersten Anstrichs mit Wasser in einer Menge von bis zu 10% zu verdünnen. Substrate aus Dünnenschicht-Mineralputzen wie EKOR 82 können nach ausreichender Trocknung lackiert werden, d. H. bei Verwendung von Silikatfarben nach etwa 7 Tagen. In diesem Fall ist es jedoch möglich, EKOR 67-Boden (3dni nach dem Aufbringen des Putzes) aufzutragen. Sobald der Boden trocknet (12-24h), kann die Fassade lackiert werden. Nicht auf Untergründen anwenden, die zuvor mit Kunststofffarben bedeckt wurden.

ANWENDUNG

Mit einem 24-Stunden-Zeitintervall, Faden oder Pinsel zweimal so viel wie möglich auftragen. Das Aufbringen der nächsten Schicht ist auch nach ca. 12 Stunden möglich, jedoch bei einer Temperatur nicht unter + 20 ° C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 65%. Nicht bei Temperaturen unter + 10 ° C oder in direktem Sonnenlicht anwenden. Niedrige Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit verursachen längere Trocknungszeiten. Die vollständige Trocknung der Beschichtung ist langlebig und dauert mehrere Tage. Bei Bedarf 10% zum ersten Anstrich und maximal 5% Wasser zum zweiten Anstrich hinzufügen. Tragen Sie die Farbe mit langen Bewegungen in einer Menge auf, die eine gleichmäßige, gleichmäßige Beschichtung gewährleistet. Um eine dauerhafte Schutz- und Dekorationswirkung zu gewährleisten, ist auf senkrechten Flächen ein mindestens zweimaliges Auftragen der Beschichtung erforderlich. Aufgrund der chemischen Bindung der Beschichtung mit dem Substrat unter dem Einfluss sich ändernder meteorologischer Bedingungen (Temperatur, Feuchtigkeit, inhomogene Feuchtigkeit des Substrats) während des Aufbringens und Trocknens kann sich die Farbe der erhaltenen Beschichtung ändern oder geringfügige Oberflächenschattierungen verursachen. Dies ist ein Phänomen, das für diese Art von Material typisch ist. Kleine Farbveränderungen sind jedoch zu sehen, sie stehen jedoch nicht im Zusammenhang mit der Verschlechterung der nutzbaren Eigenschaften und sind keine Grundlage für Werbematerial. Frische Farbanstriche sollten vor direktem atmosphärischem Niederschlag geschützt werden - heftiger Regen sowie übermäßiges und zu schnelles Trocknen, z. B. Wind, starke Sonne usw. Um diese Erscheinungen zu begrenzen, sollten Gerüstschutzgitter verwendet werden. Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser waschen. Bei der farbigen Erst- oder Renovierungslackierung von Fassaden von mit Wolle oder Polystyrol isolierten Gebäuden sollten dunkle Farben nicht verwendet werden, da an sonnigen Wänden infolge der Absorption von Wärmestrahlung erhebliche Temperaturen auftreten, die die Lebensdauer dieser Systeme verringern (Helligkeit von Y220-Farben). Hinweis: Bei farbigen Produkten muss vor dem Auftragen der Farbe ein Farbkompatibilitätstest durchgeführt werden.

LAGERUNG

Das Produkt in einer fest verschlossenen Originalverpackung bei einer Temperatur von + 10 ° C bis + 25 ° C aufbewahren. Unter diesen Bedingungen kann die Farbe 12 Monate gelagert werden. Das Herstellungsdatum ist auf der Verpackung angegeben. Vor Frost schützen! Nach dem Einfrieren ist das Produkt unbrauchbar.

SICHERHEITSHINWEIS

Das Produkt hat Ätzeigenschaften. Augen und Haut während der Arbeit schützen. Tragen Sie eine Schutzbrille und Handschuhe. Bei Hautkontamination mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Augenkontamination sofort mit viel klarem Wasser spülen und ärztlichen Rat einholen. Vor dem Zugang von Kindern schützen. Alle Metall- und Glaselemente wie Fensterrahmen, Dachrinnen, Türgriffe und Glas sollten sorgfältig abgedeckt werden, bis die Fassade vollständig trocken ist. Die Schäden, die durch Spritzen oder Schmutz entstehen, sind dauerhaft und nicht entfernbar.

SCHLUSSBEMERKUNGEN

Der Hersteller garantiert die Qualität des Produkts, hat jedoch keinen Einfluss auf die Verwendung. Alle Angaben stützen sich auf unser bestes Wissen und auf langfristige Beobachtungen der praktischen Anwendung. Sie können jedoch nicht die professionelle Vorbereitung des Auftragnehmers ersetzen und ihn nicht von der Einhaltung der Grundsätze des Bauwesens und des Arbeitsschutzes befreien. Daher bilden sie keine Grundlage für die gerichtliche Streitbeilegung. Der Auftragnehmer und der Verkäufer sind nicht davon befreit, die Eignungsprüfungen unserer Produkte auf eigene Verantwortung in anderen als den in diesem technischen Datenblatt beschriebenen Anwendungen durchzuführen. Die bereitgestellten Informationen können in dieser Hinsicht hilfreich sein. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an die technische Abteilung des Herstellers.

TECHNISCHE DATEN

Basisbindemittel:	Stabilisiertes Kaliumwasserglas
Glanzgrad	matt
Dichte	ca. 1.392 kg/m ³
Trockenrückstand (+105°C):	54,5%
Verbrauch bei zweimaliger Beschichtung – glatte Oberfläche – Oberfläche m. Struktur	ca. 250-300 ml/m ² ca. 300-400 ml/m ²
Einsatztemperatur	+10°C ÷ +25°C
Aufbewahren	12 Monate
Verpackung	Eimer 10 Liter
Oberflächen-Nässeaufnahmevermögen für Lagensystem: Styropor + EKOMIX Rasterkleber, bewehrt mit Glasgitter + EKOR 64 Putzträger + EKOR 82 Mineralputz + EKOR 84 Silikatfarbe - nach 24h 0,5 kg/m ²	
Diffusionswiderstand s(d) des Wasserdampfs für Lagensystem: EKOMIX Rasterkleber, bewehrt mit Glasgitter + EKOR 941 Putzträger + EKOR 94 Silikatputz + EKOR 84 Silikonfarbe	s(d) = 0,19 m

Farben nach dem TORGLER-Muster. Leistungserklärung Nr. 8/17 EKOMIX ETA S. Leistungserklärung Nr. 9/16 EKOMIX ETA W. Gemäß der Norm PN-90 / B-02867 sind Wärmeschutzsysteme EKOMIX S und EKOMIX W als Flammschutzmittel eingestuft. Dieses technische Datenblatt hebt die vorherigen auf